

Protokoll der 21. Vollversammlung vom 07.03.2007 Stadtjugendring Weil der Stadt 1993 e.V.

Datum	07.03.2007
Ort	Katholisches Gemeindehaus Weil der Stadt
Dauer	20:05 bis 21:55
Versammlungsleiter	Marcus Fuchs (Kolpingjugend Merklingen)
Schriftführer	Andrea Holzhäuser (Schwarzwaldverein Weil der Stadt)
Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung2. Bericht des Vorstandes3. Bericht des Kassierers4. Bericht der Kassenprüfung5. Bericht des Vergabeausschusses6. Entlastungen7. Neuaufnahmen8. Erweiterung des Vorstandes9. Wahlen10. Verschiedenes / Jugendtag „Spass uff dr Gass“ 2008

TOP 1: Begrüßung

- Marcus Fuchs begrüßt die Anwesenden, stellt die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung fest (die Einladung wurde rechtzeitig per Post oder per eMail verschickt, auch erfolgte die Veröffentlichung mehrfach im Wochenblatt) und stellt Beschlussfähigkeit fest.
- Damit auch die neuen Vereinsvertreter einen Einblick erhalten stellen sich die Anwesenden kurz vor. Es wird darauf hingewiesen, dass jeder Verein max. 2 Stimmen hat, Vorstandsmitglieder zählen zu den 2 Stimmen nicht dazu sondern können zusätzlich ihre Stimme abgeben.
- An der heutigen Versammlung sind 15 Mitgliedsvereine mit 21 Stimmberechtigten vertreten, insgesamt sind 24 Personen anwesend.
- Entschuldigt waren die Vorstandsmitglieder Achim Sendersky (Krankheit), Robert Koch (Krankheit/ Unfall) und Michael Neiningen (berufliche Gründe).

TOP 2: Bericht des Vorstandes

Marcus Fuchs berichtet über die Aktivitäten und Aufgaben im Jahr 2006:

- Bei der Aktion „Spass uff dr Gass“ am 13.05.2006 nahmen 800 Kinder und Jugendliche aktiv teil. Insgesamt waren über 3000 Besucher anwesend. Diese gelungene Veranstaltung bekam ein sehr positives Presseecho.
- Der Hallenflohmarkt war mit 90 Tischen vollständig ausgebucht. Die Tischgebühr über jeweils EUR 7,- kommt in voller Höhe der Stadtranderholung des Stadtjugendreferates zugute.
- Wie jedes Jahr organisierte das Stadtjugendreferat wieder ein kostenloses Sicherheitstraining für junge Fahrer und Jugendleiter, dessen Kosten der Stadtjugendring (SJR) übernahm.
- Des weiteren nimmt der Vorstand des SJR regelmäßig an den Sitzungen des Fachbeirats für Jugend und Soziales in Weil der Stadt teil, in dem Lösungen für Probleme der Jugendlichen in Weil der Stadt gesucht werden und der an den Gemeinderat berichtet. An den Sitzungen des Kreisjugendring in Böblingen ist der SJR ebenfalls vertreten.
- Der Webmaster des SJR, Michael Neiningen, betreut die Homepage des SJR. Anregungen dazu bitte direkt an Michael Neiningen mailen.
- Von den 7 Mitgliedern des Vergabeausschusses werden 3 vom SJR gestellt. Hierzu wird noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine Voraussetzung für die Beantragung von Zuschüssen beim Vergabeausschuss die offene Jugendarbeit ist und hierfür eine Veröffentlichung der Veranstaltung auf der Homepage des SJR erforderlich ist (Mail an michaelneiningen@web.de). Vereinsinterne Veranstaltungen und Weiterbildungen können

hierüber nicht bezuschusst werden. Auf unserer Homepage www.sjr-wds.de sind zudem die Richtlinien des Vergabeausschusses sowie die Mitgliedsliste aller SJR-Vereine veröffentlicht.

- Da Robert Koch leider krank ist, entfällt der detaillierte Bericht zum Material des SJR. Eine aktuelle Übersicht über das ausleihbare Material kann ebenfalls über die Homepage eingesehen werden.
- In naher Zukunft ist eine Ersatzbeschaffung für den SJR-Bus notwendig, da unser Sprinter reparaturanfälliger wird.

Ausblick 2007:

- Mit den Vorbereitungen für „Spas uff dr Gass 2008“ am 14.06.2008 (Ausweichtermin 28.06.2008) wird nach den Sommerferien begonnen.
- Am 17.11.2007 ist Hallenflohmarkt.
- Auch für dieses Jahr ist wieder ein Sicherheitstraining geplant.

TOP 3: Bericht des Kassierers

Marc Decker berichtet über den Abrechnungszeitraum 01.01. – 31.12.2006. Es war insgesamt ein sehr erfolgreiches Jahr, in dem ein Überschuss erwirtschaftet wurde. Die Aktion „Spas uff dr Gass“ konnte, entgegen aller Erwartungen, ohne großen Zuschussbedarf abgeschlossen werden. Auch die anderen Aktionen sind oftmals ohne Verlust durchgeführt worden, so dass wenige Zuschüsse tatsächlich abgerufen wurden. Die Einnahmen vom SJR-Bus insgesamt waren rückläufig, da vermehrt kurze Fahrten gebucht wurden.

Das derzeitige Vermögen des SJR ist eine gute Basis für die bereits erwähnte Neuanschaffung eines neuen SJR-Bus in naher Zukunft.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfung

Werner Diebold und Achim Sorg haben die Kasse geprüft. Sie bestätigen Marc Decker eine sehr perfekte, sorgfältige und vollständige Kassenführung. Die in Stichproben geprüften Belege waren alle lückenlos vorhanden und ordentlich.

Die Kassenprüfer konnten für das Jahr 2006 erstmals keine Rechnungen über den Kanuverleih finden. Hierzu erfolgt baldmöglichst noch eine Rücksprache mit Robert Koch.

TOP 5: Bericht des Vergabeausschusses

Friedhelm Brinkmann berichtet über den Vergabeausschuss. Im Jahr 2006 wurden erstmals mehr Anträge gestellt als an Budget vorhanden war. Daher erfolgten die vorläufigen Zusagen nur mit 70 %. Da im Rückblick viele Veranstaltungen ohne Gewinn verlaufen sind, konnten sogar noch vier Nachträge genehmigt werden.

In Kürze werden die vielen interessanten Veranstaltungen für das Jahr 2007 vorgestellt, für die bereits Zuschussanträge gestellt wurden.

Die ausführliche Vergabebesatzung steht auf unserer Homepage zur Verfügung.

TOP 6: Entlastungen

Werner Diebold stellt den Antrag, den Vorstand zu entlasten. Geheime oder einzelne Abstimmung wird nicht gewünscht. Der Vorstand wird durch die Versammlung in offener Abstimmung mit 18 Ja-Stimmen, ohne Nein-Stimmen und bei 3 Enthaltungen der Betroffenen entlastet.

TOP 7: Neuaufnahmen

Marcus Fuchs berichtet kurz über die Aufnahmekriterien in den Stadtjugendring und über Austrittsgründe. Er informiert die Hauptversammlung, dass sich vor ca. vier Wochen die „Deutsche Jugend aus Russland“ aufgelöst hat und damit aus dem Stadtjugendring ausscheidet. Ebenfalls von unserer Mitgliederliste gestrichen wird der „AK-Jugend“. Die Arbeit in diesem Arbeitskreis wurde inzwischen eingestellt, eine Auflösung fand jedoch noch nicht statt.

Der Antrag auf Neuaufnahme in den Stadtjugendring wurde vom Musikverein Merklingen gestellt, der heute durch den 1. Vorsitzenden, Emilio Diaz, und die 2. Jugendleiterin, Elena Diaz, vertreten ist. Der 1. Jugendleiter, Michael Gehring, ist aufgrund eines weiteren Termins entschuldigt.

Emilio Diaz stellt den Verein und die Jugendarbeit vor. Der Musikverein Merklingen ist seit 1913 als Verein aktiv. Sie bilden Jugendliche in Blasmusik und Schlaginstrumenten aus und haben eine Bläserjugend. Ab der 2. Klasse bieten sie eine rhythmisch-musikalische Grundausbildung an. Sie führen regelmäßig Probenwochenenden und kleine Freizeiten durch. Ihre Aufgaben sehen sie in erster Linie in der Ausbildung am Instrument und in der Erhaltung der Musik. Der Musikverein Merklingen ist ein aktiver Verein, der im Jahr 2006 sein neues und in Eigenregie erbautes Musikerheim in Merklingen bezogen hat. Die haben derzeit ca. 430 bis 440 Mitglieder, von denen 105 aktive Musiker sind. Davon sind ca. 60 bis 70 Personen unter 18 Jahre alt.

Der Musikverein wird mit 21 Ja-Stimmen, ohne Enthaltungen und ohne Nein-Stimmen in den Stadtjugendring aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch.

Damit sind 23 stimmberechtigte Personen anwesend. Mit den zwei Austritten und der einen Neuaufnahme zählt der Stadtjugendring jetzt 29 Mitgliedsvereine.

TOP 8: Erweiterung des Vorstandes

Marcus Fuchs stellt den bisherigen Vorstand vor und erläutert die Aufgaben. Bereits in der Hauptversammlung 2006 wurde angeregt, den Vorstand um einen oder zwei Beisitzer zu erweitern, damit bei Einzelaktionen wie z. B. „Spass uff dr Gass“ die Arbeit auf mehrere Personen verteilt werden kann. Nach einer kurzen Diskussion gab es viele positive Stimmen, über die Erweiterung des Vorstandes abzustimmen. Auch haben sich bereits Anne Mäckelburg und Friedhelm Brinkmann bereit erklärt, zu kandidieren.

TOP 9: Wahlen

Marcus Fuchs informiert die Versammlung, dass der langjährige 2. Vorsitzende Achim Sendersky (Jugendhaus Kloster) aus beruflichen Gründen nicht mehr kandidiert. Er unterstützt seine/n Nachfolger/in aber jederzeit gerne, damit eine reibungslose Übergabe erfolgen kann. Die restlichen Vorstandsmitglieder stellen sich alle der Wiederwahl. Der Webmaster und Beisitzer Michael Neiningen ist heute aus beruflichen Gründen in Mannheim und kandidiert somit in Abwesenheit.

Axel Hönig übernimmt die Leitung der Wahl. Nachdem keine geheime Wahl gewünscht wird, erfolgt die Abstimmung über die jeweiligen Ämter einzeln hintereinander. Die jeweiligen Kandidaten stellen sich vor der Wahl nochmals kurz vor. Michael Neiningen wird aufgrund seiner Abwesenheit durch Marcus Fuchs vorgestellt.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen

Kandidatur für das Amt als:	Kandidaten	Gewählt wurden	Abstimmergebnis offen und einzeln:		
			Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
1. Vorsitzender	Marcus Fuchs	Marcus Fuchs	22	0	1
2. Vorsitzender	Michael Braun (Jugendhaus)	Michael Braun	22	0	1
Kassierer	Marc Decker	Marc Decker	22	0	1
Schriftführerin	Andrea Holzhäuser	Andrea Holzhäuser	22	0	1
Beisitzer und Webmaster	Michael Neiningen	Michael Neiningen	22	0	1
Beisitzer	Anne Mäckelburg	Anne Mäckelburg	22	0	1
Beisitzer	Friedhelm Brinkmann	Friedhelm Brinkmann	22	0	1

Der Vergabeausschuss setzt sich aus 3 Mitgliedern des Stadtjugendrings, aus 3 Mitgliedern des Gemeinderats und aus dem Stadtjugendreferent Robert Koch zusammen. Nachdem alle Fragen geklärt wurden, wurde mit 21 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen eine offene Wahl en bloc gewünscht.

Der Stadtjugendring ist künftig durch folgende Personen im Vergabeausschuss vertreten:

Kandidatur für das Amt als:	Kandidaten	Gewählt wurden	Abstimmergebnis offen und en bloc:		
			Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Mitglied im Vergabeausschuss	Friedhelm Brinkmann	Friedhelm Brinkmann	20	0	3
Mitglied im Vergabeausschuss	Marc Decker	Marc Decker	20	0	3
Mitglied im Vergabeausschuss	Marcus Fuchs	Marcus Fuchs	20	0	3

Die beiden bisherigen Kassenprüfer kandidieren nochmals. Auch hier wird für eine offene Wahl en bloc gestimmt.

Kandidatur für das Amt als:	Kandidaten	Gewählt wurden	Abstimmergebnis offen und en bloc:		
			Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Kassenprüfer	Werner Diebold	Werner Diebold	21	0	2
Kassenprüfer	Achim Sorg	Achim Sorg	21	0	2

Alle Gewählten nehmen ihr Amt an.

TOP 10: Verschiedenes / Jugendtag „Spass uff dr Gass“ 2008

Marcus Fuchs bittet um Rückmeldung, ob es zum geplanten Termin für „Spass uff dr Gass 2008“ am 14.06.2008 kritische Gegentermine gibt. Nachdem bisher keine gemeldet wurden, wird dieser Termin fixiert.

Zum „Spass uff dr Gass 2006“ gab es folgende Rückmeldungen:

Hundefreunde:

Es wurde als problematisch betrachtet, dass während der Veranstaltung immer wieder Autos in den Veranstaltungsbereich fahren wollten und auf ein Durchkommen gedrängt haben. Dadurch mussten die Hundefreunde öfters ihr Material von der Straße räumen.

Vorschlag für 2008: die Straßensperrung durch das Ordnungsamt müsste besser kontrolliert werden.

Spvgg Weil der Stadt:

Der anwesende Vertreter selbst war letztes Jahr nicht dabei.

NAJU/NABU:

Die anwesende Vertreterin war 2006 ebenfalls nicht dabei, haben es für 2008 aber fest eingeplant.

Royal Rangers:

Sie empfanden es als gute Mischung zwischen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Vorschlag für 2008: rechtzeitige Anfrage bei der Polizei zur Vorstellung von Präventionsmaßnahmen.

Rotes Kreuz:

Sie würden wieder den Sanitätsdienst und die Bewirtung übernehmen.

Chorvereinigung:

2006 fiel der Termin auf ihr Konzert in der Brenzkirche, 2008 möchte die Chorvereinigung dann auch direkt/ aktiv teilnehmen.

Musikverein Merklingen:

Sie fanden die Aktion 2006 klasse und sind auch 2008 mit dabei.

Juso-AG:

Es sollte länger als bis 22 Uhr Musik geben. Im Jahr 2006 gab es Probleme mit dem Hotel am Marktplatz, das ab 22 Uhr auf Ruhe bestand (obwohl eine Genehmigung bis 22:30 Uhr vorlag).

Harmonika-Club Weil der Stadt:

Sie waren 2006 aufgrund einer Terminkollision nicht dabei und haben es für 2008 vor, wobei der Termin allerdings noch nicht abgestimmt ist.

Bogensportverein sowie Reit- und Fahrverein:

Es ist noch nicht geklärt, ob sie 2008 teilnehmen werden, Interesse besteht.

Jugendhaus Kloster:

Sie wünschen sich Musik bis 23 Uhr und suchen wieder Bands, die noch im Preisrahmen liegen.

Evangelische Kirche:

Sie waren 2006 mit dem Kletterturm dabei und möchten auch 2008 wieder teilnehmen.

Elterninitiative:

Da diese Aktion etwas für ein breites Publikum ist, möchten Sie auch 2008 wieder teilnehmen.

Pfadfinder:

Sie möchten auch 2008 wieder teilnehmen, wünschen sich dann jedoch bei den T-Shirt auch die richtig kleinen Damen-Größen und für die Herren gute XXL-Größen.

SJR-Vorstand:

Auch wir wollen uns im Jahr 2008 wieder engagieren.

Sonstiges:

Der Hallenflohmarkt wird immer durch einen SJR-Mitgliedsverein bewirtschaftet, der dann auch für den Auf- und Abbau zuständig ist. Nachdem u.a. die Pfadfinder Interesse daran angemeldet haben, wird der Hallenflohmarkt 2007 voraussichtlich durch diese bewirbt. Interessenten, die ebenfalls Interesse daran haben, wenden sich bitte direkt an Marc Decker.

Zur Neuanschaffung eines SJR-Bus wird der SJR-Vorstand die Firmen direkt anschreiben und anfragen, ob sie sich wieder über Werbung daran beteiligen. Die Einschaltung der Werbeagentur wie beim jetzigen Bus wird nicht in Anspruch genommen, da diese teilweise recht aggressiv bei den Werbeinteressenten aufgetreten sind. Als Plantermin für die Neuanschaffung ist an 2008/2009 gedacht.

Die Versammlung endete um 21:55 Uhr.

Andrea Holzhäuser
(Schriftführerin)

Eine Bitte an alle Vereine:

Sorgen Sie dafür, dass Sie immer aktuell informiert sind !!! Bitte teilen Sie mir Änderungen Ihrer Adresse oder Ihrer eMail-Adresse rechtzeitig mit (schriftfuehrer@sjr-wds.de). Auch können gerne für einen Verein mehrere eMail-Adressen gespeichert werden.

Einige Dokumente verschicken wir per Post. Ihre gespeicherten Daten ersehen Sie aus beigefügter Mitgliederliste. Bitte ergänzen Sie die noch fehlenden Daten.

Herzlichen Dank.